

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Joseba Larrañaga Otaño und Mikel Larrañaga Otaño tragen die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 313 vom 26.10.2013.

Urteil des Gerichts vom 16. Oktober 2014 — Larrañaga Otaño/HABM (GRAPHENE)**(Rechtssache T-459/13) ⁽¹⁾****(Gemeinschaftsmarke — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke GRAPHENE — Absolutes Eintragungshindernis — Beschreibender Charakter — Art. 7 Abs. 1 Buchst. c der Verordnung [EG] Nr. 207/2009)**

(2014/C 421/55)

Verfahrenssprache: Spanisch

Parteien

Kläger: Joseba Larrañaga Otaño (San Sebastian, Spanien) und Mikel Larrañaga Otaño (San Sebastian) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt F. Bueno Salamero)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: Ó. Mondéjar Ortuño)

Gegenstand

Klage auf Aufhebung der Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des HABM vom 12. Juni 2013 (Sache R 210/2013-2) über die Anmeldung des Wortzeichens GRAPHENE als Gemeinschaftsmarke

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Joseba Larrañaga Otaño und Mikel Larrañaga Otaño tragen die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 313 vom 26.10.2013.

Urteil des Gerichts vom 10. Oktober 2014 — Marchiani/Parlament**(Rechtssache T-479/13) ⁽¹⁾****(Kostenerstattungs- und Vergütungsregelung für die Mitglieder des Europäischen Parlaments — Zulage für parlamentarische Assistenz — Rückforderung zu Unrecht gezahlter Beträge)**

(2014/C 421/56)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien

Kläger: Jean-Charles Marchiani (Toulon, Frankreich) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt C.-S. Marchiani)

Beklagter: Europäisches Parlament (Prozessbevollmächtigte: N. Lorenz und C. Karamarcos)

Gegenstand

Klage auf Aufhebung der Entscheidung des Generalsekretärs des Europäischen Parlaments vom 4. Juli 2013 über die Rückforderung eines Betrags von 107 694,72 Euro vom Kläger und des entsprechenden Leistungsbescheids vom 5. Juli 2013

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Herr Jean-Charles Marchiani trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 336 vom 16.11.2013.

Urteil des Gerichts vom 15. Oktober 2014 — Rechnungshof/BF

(Rechtssache T-663/13 P) ⁽¹⁾

(Rechtsmittel — Öffentlicher Dienst — Einstellung — Ernennung auf den Dienstposten eines Direktors für Personalressourcen — Ablehnung einer Bewerbung — Pflicht zur Begründung des Berichts des Ausschusses für die Vorauswahl)

(2014/C 421/57)

Verfahrenssprache: Französisch

Verfahrensbeteiligte

Rechtsmittelführer: Rechnungshof der Europäischen Union (Prozessbevollmächtigte: T. Kennedy und J. Vermer)

Anderer Verfahrensbeteiligter: BF (Luxemburg, Luxemburg) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin L. Levi)

Gegenstand

Rechtsmittel gegen das Urteil des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union (Erste Kammer) vom 17. Oktober 2013, BF/Rechnungshof (F-69/11, noch nicht in der amtlichen Sammlung veröffentlicht), gerichtet auf Aufhebung dieses Urteils

Tenor

1. Das Rechtsmittel wird zurückgewiesen.
2. Der Rechnungshof der Europäischen Union trägt seine eigenen Kosten sowie die Herrn BF im Rahmen des vorliegenden Rechtszugs entstandenen Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 52 vom 22.2.2014.

Urteil des Gerichts vom 16. Oktober 2014 — Schönberger/Rechnungshof

(Rechtssache T-26/14 P) ⁽¹⁾

(Rechtsmittel — Öffentlicher Dienst — Beamte — Beförderung — Beförderungsverfahren 2011 — Multiplikationssätze — Kontradiktorisches Verfahren)

(2014/C 421/58)

Verfahrenssprache: Deutsch

Verfahrensbeteiligte

Rechtsmittelführer: Peter Schönberger (Luxemburg, Luxemburg) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt O. Mader)

Anderer Verfahrensbeteiligter: Rechnungshof der Europäischen Union (Prozessbevollmächtigte: B. Schäfer und I. Ní Riagáin Düro)

Gegenstand

Rechtsmittel gegen das Urteil des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union (Erste Kammer) vom 5. November 2013, Schönberger/Rechnungshof (F-14/12, SlgÖD, EU:F:2013:167), wegen Aufhebung dieses Urteils